492762-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Forstwirtschaft – Rahmenvertrag motormanuelle Holzerntedienstleistungen im Forstamtsbereich Johanniskreuz
OJ S 142/2025 28/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Forstamt Johanniskreuz
E-Mail: forstamt.johanniskreuz@wald-rlp.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag motormanuelle Holzerntedienstleistungen im Forstamtsbereich Johanniskreuz
Beschreibung: Rahmenvertrag über die Holzernte und -Bringung im motormanuellen Bereich. Es handelt sich um eine Jahresmenge von 58200 FM in allen Losen (insgesamt 12 Lose). Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung pro Los mit mehreren Unternehmen. Beinhaltet darin sind Einzel-Leistungen die bedarfsweise während der Vertragslaufzeit nach der vertraglich festgelegten Rangfolge (Ranking) abgerufen werden (wenn das erstplatzierte Unternehmen nicht in der beim Abruf der Leistung vorgegebenen Frist leisten kann, lehnt dieses beim Abruf die Leistungserbringung ab. Der Auftraggeber ruft die Leistung beim nächstplatzierten Unternehmen ab usw.). Somit steht keinem der Vertragsunternehmen ein Anspruch auf das gesamte Leistungsvolumen zu.
Kennung des Verfahrens: 4df5dae1-f3f8-4f1f-b7a9-0a7bcd63659a
Interne Kennung: LHV-2025-023-001
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPDYY6YAZ4 Abweichend von den Angaben zu den elektronischen Arbeitsabläufen ist eine Rechnungsstellung durch die AN papierhaft, per E- Mail oder elektronisch möglich. Bitte beachten Sie bei der elektronischen Rechnungsstellung, dass die angegebene Leitweg-ID nur für den Staatswald des betreffenden Forstamtes zutreffend ist. Ob und unter welcher Leitweg-ID eine elektronische Rechnungsstellung auch bei anderen Waldbsitzenden möglich ist, muss vorab mit dem AG abgestimmt werden. Weitere Informationen zur e- Rechnung finden Sie unter https://e-rechnung.service.rlp.de/.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 12

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 12

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Heltersberg Staatswald

Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1

Stadt: Johanniskreuz

Postleitzahl: 67705

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 157 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Höheinöd
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 192 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0003
Titel: Johanniskreuz
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 227 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen

Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Klosterwald
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 157 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Stadtwald Lambrecht
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 70 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Morschbach
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung
Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert
Geschätzter Wert ohne MwSt.: 227 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien
Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu

rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Mückenwiese
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Heltersberg Gemeindewald
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 42 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von

Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Elmstein
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 227 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Trippstadt
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 227 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0011
Titel: Wolfsgrube
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 227 500,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen

Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Stiftungswald Sattelmühle
Beschreibung: Holzernte und Bringung von Langholz im Bereich des Staatswaldes des Forstamtes Johanniskreuz sowie den Gemeinden Heltersberg und Lambrecht und des Stiftungswaldes Sattelmühle.
Interne Kennung: 12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Forstamtsbereich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Verlängerung um jeweils ein Jahr auf maximal vier Jahre Vertragslaufzeit.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 70 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YAZ4
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Angebotsformblätter und wertungsrelevante Preispositionen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss des Angebotes.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 01/09/2025 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Forstamt Johanniskreuz
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind nur die vertretenden Personen der Auftrag gebenden Partei zugelassen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Forstbetriebsarbeiten ist die AGB Forst in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 20
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Johanniskreuz
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Forstamt Johanniskreuz

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Forstamt Johanniskreuz
Registrierungsnummer: 07-FORSTORGA0230-86
Postanschrift: Johanniskreuz 1
Stadt: Johanniskreuz
Postleitzahl: 67705
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Landkreis (DEB3F)
Land: Deutschland
E-Mail: forstamt.johanniskreuz@wald-rlp.de
Telefon: +49 6306-92100
Fax: +49 6306-921028
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Registrierungsnummer: DE355604198
Postanschrift: Geschäftsstelle -, Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 44e7b98f-8c30-4c85-8f42-68b04186ee54 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/07/2025 09:00:33 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 492762-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 142/2025
Datum der Veröffentlichung: 28/07/2025